

## Medienmitteilung

Regionalspital Emmental AG

### **Optimierung der Organisationsstruktur – die RSE AG macht sich fit für 2012**

**09.09.2010 – Die Regionalspital Emmental AG (RSE AG) optimiert ihre Organisationsstruktur im Hinblick auf die veränderten Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen ab 2012. Unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Bevölkerung im Emmental werden die Angebotsstrukturen an den Standorten Langnau und Burgdorf angepasst und die Geschäftsleitung gestrafft.**

Der Verwaltungsrat hat zusammen mit dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung eine schlankere Führungsstruktur ausgearbeitet. Die wesentlichen Führungsaufgaben werden künftig von einer sechsköpfigen Geschäftsleitung wahrgenommen. Damit soll der Betrieb schneller und effizienter auf die sich rasch ändernden Rahmenbedingungen reagieren können.

In der erweiterten Geschäftsleitung sind alle Chefärzte vertreten. Sie werden beauftragt projektbezogen an beiden Standorten die Strukturen zu erarbeiten und operativ umzusetzen.

Neu werden ein interdisziplinäres Operations- und Patientenmanagement eingeführt. Dieser neuen Linie kommt in der Restrukturierung der Leistungsprozesse und in der Ausrichtung auf die veränderten Rahmenbedingungen zusammen mit den reorganisierten Kernkliniken eine wesentliche Rolle zu.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind überzeugt, die nötigen organisatorischen Voraussetzungen geschaffen zu haben, damit die RSE AG auch in Zukunft und unter erhöhtem Kostendruck die patientengerechte medizinische Versorgung im Emmental garantieren kann.

#### **Weitere Informationen für die Presse:**

Andreas Meer  
Vizepräsident des Verwaltungsrates RSE AG  
Mobile: 079 336 69 86  
Bruno Haudenschild  
Vorsitzender der Geschäftsleitung RSE AG  
034 421 21 00  
Heute Montag, 27.09.2010 zwischen 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
E-Mail: [ursula.geiser@rs-e.ch](mailto:ursula.geiser@rs-e.ch)